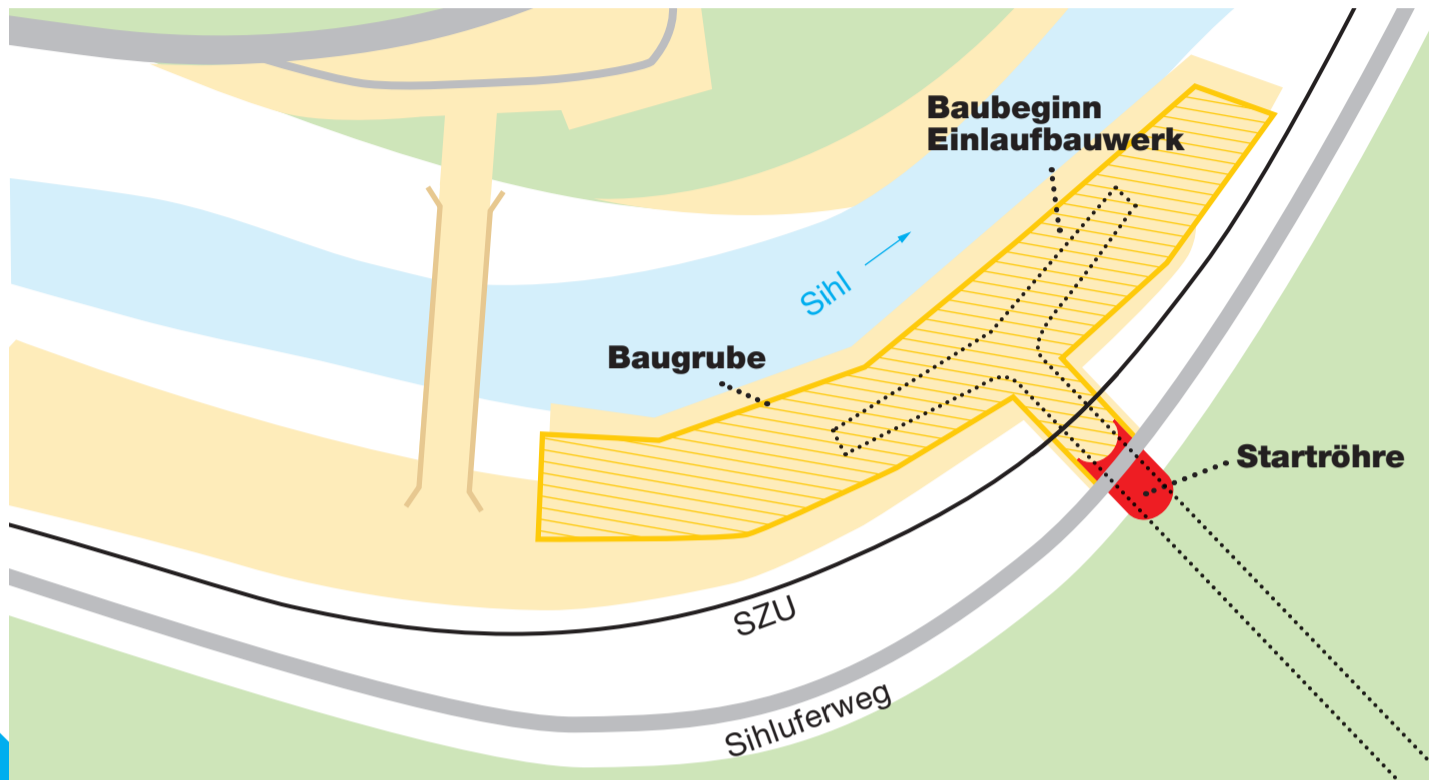


Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Entlastungsstollen Sihl-Zürichsee

Ein Jahrhundertbauwerk für den Hochwasserschutz



..... Künftiges Einlaufbauwerk und Entlastungsstollen
(grösstenteils unterirdisch)

Bauarbeiten in der zweiten Jahreshälfte 2023

In den nächsten Monaten stehen im Bereich des Einlaufbauwerks folgende Arbeiten an:

- **Baugrubenaushub**
Hinter dem Fangedamm, der die Baugrube gegen den Fluss hin abschliesst, wird der Grund bis auf das Niveau des Stollens (tiefer als die Flusssohle) abgetragen. Der Felsausbruch erfolgt zum Teil mit Sprengungen. Im lockeren Gestein sichern Bohrpfähle aus Beton und Spundwände die Baugrube, im festen Fels kommen Spritzbeton, Stahlnetze und Felsanker zum Einsatz.
- **Startröhre für den Stollen**
Ab August werden unter dem Sihluferweg die ersten Stollenmeter mit Sprengungen aus dem Felsen ausgebrochen und gesichert. Entlang der SZU-Bahnlinie wird ein Schutzgerüst erstellt und die Förderbandanlagen werden aufgebaut.
- **Baubeginn Einlaufbauwerk**
Im Sommer beginnen im nördlichen Bereich der Baugrube die Arbeiten am eigentlichen Einlaufbauwerk.

Die Bauarbeiten finden zu den üblichen Arbeitszeiten statt. Nachtarbeiten sind nicht vorgesehen.

Kontakt:

Bei Fragen steht Ihnen die Bauleitung zur Verfügung:
entlastungsstollen@bd.zh.ch
044 355 55 55

Zum Projekt

Bei extremen Unwettern kann die Sihl im unteren Sihltal und in der Stadt Zürich massive Überschwemmungen anrichten. Zum Schutz vor verheerenden Hochwassern baut der Kanton Zürich einen Entlastungsstollen vom Sihltal bei Langnau am Albis nach Thalwil. Er wird Hochwasserspitzen von der Sihl in den Zürichsee überleiten. Der Entlastungsstollen wird voraussichtlich 2026 in Betrieb genommen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter
www.zh.ch/entlastungsstollen

